

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

12.08.2026

18-Jähriger nach räuberischem Diebstahl festgenommen | Auseinandersetzung in Straßenbahn - Tatverdächtiger gestellt | Brand in Werkstatt hatte vier Verletzte zur Folge

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 297|2026

Chemnitz

18-Jähriger nach räuberischem Diebstahl festgenommen

Zeit: 11.08.2026, 20:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2332) Am Dienstagabend ereignete sich in der Moritzstraße/Hermann-Fürstenheim-Straße ein räuberischer Diebstahl zum Nachteil eines Mannes (27). Beamte der Operativen Einsatzgruppe (OEG) stellten zwei Tatverdächtige (m/18, m/28, beide syrisch). Der

18-Jährige wurde vorläufig festgenommen.

Im Rahmen ihrer Streifentätigkeit waren Beamte der OEG am gestrigen Abend von einem Sicherheitsdienstmitarbeiter angesprochen und auf eine Auseinandersetzung in der Hermann-Fürstenheim-Straße hingewiesen worden. Dort trafen die Polizisten auf mehrere Personen, worunter sich der Geschädigte (27) sowie die beiden Tatverdächtigen (m/18, m/28) befanden. Zeugenhinweisen zufolge soll der 18-Jährige den Weg des

27-jährigen Fahrradfahrers gekreuzt und diesen zum Anhalten aufgefordert haben. Als der 27-Jährige anhielt, habe sich der Heranwachsende 100 Euro aus einer Hosentasche des Geschädigten gegriffen. Als sich der 27-Jährige das Geld zurückholen wollte, schlug ihn der 18-Jährige mehrfach und schubste diesen gegen einen parkenden Pkw Mazda, welcher infolgedessen beschädigt wurde. Im weiteren Verlauf kamen der 28-Jährige und ein weiterer bislang unbekannter Komplize hinzu und versuchten das Handy des Geschädigten zu entwenden. Der Komplize flüchtete. Das entwendete

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Bargeld fanden die Beamten bei dem 18-jährigen Hauptakteur. Ihn nahmen die Einsatzkräfte vorläufig fest. Er soll heute einem Haftrichter vorgeführt werden. Der 28-Jährige wurde nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen entlassen. Die Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls und Sachbeschädigung dauern an.(mou)

Mülltonnen in Brand gesetzt

Zeit: 12.08.2026, 01:30 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Kaßberg

(2333) In der Nacht zu Mittwoch informierte die Rettungsleitstelle die Polizei über den Brand mehrerer Mülltonnen in der Limbacher Straße. Insgesamt sechs Mülltonnen, welche sich unter einem Holzunterstand befanden, waren in Brand geraten. Ein angrenzendes Mehrfamilienhaus sowie ein in unmittelbarer Nähe geparkter Pkw VW wurden durch das Feuer in Mitleidenschaft gezogen. Bei Eintreffen der Beamten hatten sich bereits einige Bewohner des Hauses selbstständig in Sicherheit gebracht. Polizisten evakuierten das Gebäude und brachten weitere 19 Bewohner unverletzt in Sicherheit. Alarmierte Kameraden der Feuerwehr konnten die Flammen löschen. Nach Beendigung der Löscharbeiten konnten alle Bewohner wieder zurück in ihre Wohnungen. Am heutigen Tag wird ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei am Brandort zum Einsatz kommen. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden stehen noch aus. (mou)

Auseinandersetzung in Straßenbahn - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 11.08.2026, 19:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2334) Nach einer Auseinandersetzung in einer Straßenbahn stellten Polizisten am Abend einen Tatverdächtigen (27/afghanisch), der geflüchtet war. Dabei leistete er Widerstand. Gegen den 27-Jährigen wird nun wegen mehrerer Delikte ermittelt.

Nach ersten Erkenntnissen war er in einer Straßenbahn der Linie 5 in Richtung Stadtzentrum unterwegs, als er aus noch zu klärenden Gründen mit einer Frau (27) in Streit geriet und diese schlug. Einen Fahrgast (32), der dazwischen ging, biss der 27-Jährige. Die Polizei wurde schließlich in die Bahnhofstraße gerufen, wo der Mann die Bahn bereits verlassen hatte und bei Eintreffen der Beamten flüchtete. Sie nahmen die Verfolgung auf und stellten ihn. Dabei verhielt er sich aggressiv und schlug und trat um sich. Als die Beamten ihn für weitere polizeiliche Maßnahmen auf ein Polizeirevier brachten, spuckte er zudem um sich und bedrohte einen Polizisten. Gegen den laut Vortests unter Alkoholeinfluss sowie Kokain stehenden Mann wurden Anzeigen wegen Körperverletzung, Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte sowie Bedrohung erstattet. Die Einsatzkräfte blieben unverletzt. (ds)

Beute in zwei Transportern gemacht

Zeit: 10.08.2026, 16:45 Uhr bis 11.08.2026, 06:45 Uhr

Ort: OT Gablenz und OT Sonnenberg

(2335) In der Zeit zwischen Montagnachmittag und Dienstag früh verschafften sich Unbekannte in den Ortsteilen Gablenz und Sonnenberg Zugang zu zwei Transportern und machten Beute im Gesamtwert von ca. 20.000 Euro.

Aus einem in der Yorckstraße geparkten Peugeot-Transporter stahlen die Täter mehrere Elektrowerkzeuge, unter anderem eine Bohrmaschine, zwei Akkuschauber, eine Stichsäge sowie zwei Kabeltrommeln.

Auf einen Opel-Transporter, der in der Albert-Jentzsch-Straße geparkt war, hatten Unbekannte es ebenso abgesehen. Aus dem Fahrzeuginneren entwendeten sie unter anderem einen Akkubohrhammer, zwei Akkuschauber sowie einen Winkelschleifer.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft Tatzusammenhänge. (mou)

Auf Kontrolle folgten Anzeigen

Zeit: 11.08.2026, 14:25 Uhr

Ort: OT Kappel

(2336) Im Bereich Lützowstraße/Neefestraße kontrollierten Polizisten am Dienstagnachmittag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen E-Scooter und dessen Fahrer (37). Dabei ergab ein mit dem 37-jährigen durchgeführter Atemalkoholtest einen Wert von

1,84 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz hinzu, da bei dem Scooter kein Versicherungsschutz bestand. (Kg)

Autofahrerin bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 12.08.2026, 08:10 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(2337) Zwischen den Anschlussstellen Chemnitz-Mitte und -Glösa war am Mittwochmorgen der 43-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes mit Anhänger im mittleren Fahrstreifen der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs. Als er in den rechten Fahrstreifen wechselte, stieß der Lkw mit einem dort fahrenden Pkw Seat zusammen. Durch den Anstoß schleuderte der Seat vor den Lkw, an diesem vorbei und blieb letztendlich im mittleren Fahrstreifen stehen. Die Seat-Fahrerin (48) erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn war für etwa 45 Minuten voll gesperrt. Gegen 09:40 Uhr war die Unfallstelle geräumt und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar.

Im Rückstau zu diesem Unfall ereignete sich ein Auffahrunfall, bei dem niemand verletzt wurde. Ein Pkw Hyundai (Fahrerin: 55) fuhr auf einen haltenden Pkw VW (Fahrer: 32). Am VW entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Drei Verletzte bei Kollision

Zeit: 11.08.2026, 09:55 Uhr

Ort: OT Helbersdorf

(2338) Im Einmündungsbereich Helbersdorfer Straße/Händlerstraße/Parkstraße kollidierten am Dienstag ein Pkw Peugeot und ein Pkw VW miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro entstand. Der 71-jährige Peugeot-Fahrer war in der Helbersdorfer Straße in Richtung Parkstraße unterwegs und der 40-jährige VW-Fahrer bog von der Händlerstraße nach links in die Helbersdorfer Straße ab, wobei er dem Verlauf der abknickenden Vorfahrtsstraße folgte. Bei dem Zusammenstoß wurden beide Fahrer schwer verletzt. Eine Mitfahrerin (69) des Peugeot erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Kollision auf Kreuzung

Zeit: 11.08.2026, 13:15 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(2339) Am Dienstagmittag befuhr die 35-jährige Fahrerin eines Pkw Opel die Salzstraße aus Richtung Leipziger Straße in Richtung Hechlerstraße. Zur selben Zeit war die 59-jährige Fahrerin eines Pkw Renault in der Bergstraße aus Richtung Winklerstraße in Richtung Matthesstraße unterwegs. Im Kreuzungsbereich Salzstraße/Bergstraße kam es zur Kollision zwischen beiden Pkw, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Die Renault-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Brand in Werkstatt hatte vier Verletzte zur Folge

Zeit: 11.08.2026, 21:00 Uhr

Ort: Altmittweida

(2340) Polizei und Feuerwehr kamen am Dienstagabend in der Dorfstraße zum Einsatz. Dort war aus bislang ungeklärter Ursache in einer Werkstatt ein Brand ausgebrochen. Ein Anwohner (33) hatte zuvor einen Knall gehört und Feuerschein bemerkt. Gemeinsam mit drei weiteren Personen (w/35, m/64 und m/40) unternahm er erste Löschmaßnahmen. Rettungskräfte mussten die vier Personen mit Verdacht auf Rauchgasintoxikationen in umliegende Krankenhäuser bringen. Im Verlauf des heutigen Tages wird ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei den Brandort untersuchen. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen derzeit noch nicht vor. (rae)

Radfahrer touchiert und geflüchtet - Zeugen gesucht

Zeit: 11.08.2026, 18:45 Uhr

Ort: Mittweida

(2341) Eine Fahrradfahrerin (20) war am Dienstagabend in der Waldheimer Straße

(K 8212) aus Richtung Ringethal in Richtung Mittweida unterwegs. Ungefähr 250 Meter vor dem Abzweig Kockisch soll die 20-Jährige von einem bisher unbekannten Fahrzeug von hinten touchiert worden sein, infolgedessen sie in den angrenzenden Graben stürzte. Die

20-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Am Fahrrad entstand Sachschaden von etwa 50 Euro. Das unbekannte Fahrzeug setzte seine Fahrt ohne anzuhalten in Richtung Mittweida fort. Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekannten Fahrzeug und/oder dessen Fahrer/in machen können. Unter Telefon 03727 980-0 werden Hinweise im Polizeirevier Mittweida entgegengenommen. (Kg)

Mit Sattelzug kollidiert

Zeit: 11.08.2026, 17:10 Uhr

Ort: Rossau, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(2342) Die Autobahn 4 im mittleren Fahrstreifen in Richtung Dresden befuhr am Dienstag die 25-jährige Fahrerin eines Pkw Ford. Ungefähr einen Kilometer vor der Anschlussstelle Hainichen kollidierte der Ford mit einem im rechten Fahrstreifen fahrenden Sattelzug Scania (Fahrer: 21). Im weiteren Verlauf geriet der Ford ins Schleudern und kollidierte erneut mit dem Scania sowie der rechten Leitplanke. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 28.000 Euro. (Kg)

Zwei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 11.08.2026, 10:05 Uhr

Ort: Wechselburg, OT Mutzscheroda

(2343) Aus Richtung Wechselburg kommend wollten am Dienstag zwei Pkw VW von der

S 242 nach rechts auf die B 175 in Richtung Rochlitz fahren. Als der 48-jährige Fahrer des einen VW verkehrsbedingt anhielt, fuhr der nachfolgende Fahrer (29) des anderen VW auf das haltende Auto. Zwei beim 48-Jährigen mitfahrende Kinder (m/8, w/9) erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. An den Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.000 Euro. (Kg)

Beim Abladen weggerollt

Zeit: 11.08.2026, 14:50 Uhr

Ort: Burgstädt

(2344) In der Goethestraße sollte am Dienstag ein Pkw von einem Sattelzug Mercedes (Fahrer: 38) abgeladen werden. Das Auto machte sich dabei selbständig, rollte von der Ladefläche auf die Straße und gegen einen hinter dem Sattelzug verkehrsbedingt haltenden Pkw Ford (Fahrerin: 59). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)